Na denn Prost

Hallöchen Aleyna,

Hab mich gefreut von Dir zu hören...
Wohnhaft bin ich in Bad Soden-Salmünster (Hessen) und arbeite in einer hier ansässigen Druckerei.
Nebenbei bin ich noch Musiker. Vielen Dank für die aussagekräftigen Bilder, sie sprechen mich erektil an...
***

Mich machen Nylons, Netzstrümpfe und Strapse an. Sex an ungewöhnlichen Orten. Das Liebespiel in Verbindung mit Nahrungsmitteln (z. B.: Erdbeeren, Schlagsahne, Eis, etc.) Squirting. Softes Bondage.
Würde Dir gerne beim masturbieren mit oder ohne Sex-Toys zuschauen.
Ein Tabu ist für mich, dich zu lecken, wenn Du Deine Tage hast. Des Weiteren verabscheue ich Kot.
Zwar steh ich auf Analverkehr, jedoch nach gewissen Vorkehrungen...
Du hast übrigens wunderschöne Augen und einen tollen Teint. Deine Pobacken, Deine Taille und Dein gesamtes Heck find ich außerordentlich heiß! Deine Brüste sind genau mein Geschmack und die Frisur steht Dir gut.
Ich liebe natürliche Menschen, die ehrlich sind und - sofern ihnen möglich - zu ihren Bedürfnissen stehen können.
Ich steh auf Kennenlernen-Gespräche, bevor ich mit jemand sexuell verkehre.

Du bist sehr offen, sprichst alles direkt an:

>> Riesengroßes Kompliment
Wenn von vornherein klar ist, dass es bei uns in erster Linie um Sex geht, solltest du von mir wissen, dass ich als Grundlage selbstverständlich Sympathie voraussetze (Freundschaft wäre schön, da ich ungern meinen Schwanz in andere Menschen stecke, die nicht meine Freunde sind). Du schreibst, dass Du regelmäßige Treffen und auch Spontaneität erwartest. Dazu folgendes: Ich hab zurzeit kein Auto, bin auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen oder darauf, dass mich Freunde oder Verwandte fahren. Einen Führerschein besitze ich.
Es sollte Dich auch nicht stören, dass ich noch verheiratet bin (das zweite Mal); denn ich lebe in Trennung. Eine 4 jährige Tochter - namens Mia-Noelle - hab ich aus erster Ehe. Du störst folglich keine Beziehung und ich bin niemandem Rechenschaft schuldig.

Ich erwarte von dir nur eines: Nimm mich so wie ich bin. Und sei du selbst.

Sind diese Faktoren gegeben, steht unserer gemeinsamen sexuellen Erfüllung nichts im Weg.
Aleyna, Dein Name ist Musik in meinen Ohren, klingt sehr erotisch. Ausgehend davon, dass das Dein richtiger Name ist. Falls nicht ist auch nicht tragisch.
Weitere Informationen über mich, die auf Deine Fragen Bezug nehmen, und hoffentlich dazu beitragen, mich besser kennen zu lernen, und um zu wissen, was meine Vorstellungen uns bezüglich sind, was ich an Dir schätze und einschätzen zu können, was ich von Dir will und was ich mit Dir erleben möchte

Mein Name ist Wolfgang, wobei es mich anmacht, wenn Du mir einen von Dir ausgewählten Kose-Namen gibst und mich so bei unseren Treffen nennst. Du könntest auf dem Weg zum Höhepunkt noch zusätzlich reizen, indem Du mir ganz leise oder lauter Fantasie-Namen gibst. Falls ich sexuell nicht Deinen Geschmack treffe, schätze ich es, keine Scheu zu haben, es zu sagen, oder es mir non-verbal mitzuteilen. Weitere Vorlieben von mir sind:
Die Ohren. Sie erst zärtlich liebkosend mit einzubeziehen, uns gegenseitig zuzuflüstern und im Verlauf etwas fester in Deine

Ohrläppchen oder in den Nacken zu knappen. Ich mag es auch, wenn Du mir zum intuitiv gewählten Zeitpunkt in die Brustwarzen kneifst. Ich würde auch ganz gerne einen Cock-Ring ausprobieren. So bin ich ein eher leiser Liebhaber, der auf die Bedürfnisse seiner Partnerin eingeht und dabei nicht vergisst, an den eigenen Orgasmus zu denken. Ob das im Falle eines Falles Deiner Wahrnehmung entspricht, entscheidest am besten Du...
Guter, erfüllender, für alle beteiligten befriedigender Sex ist für mich in erster Linie körperliche Interaktion, Intuition, Kommunikation, bedingungsloses Sich-Fallenlassen-Können, gemeinsame Absprachen strikt einzuhalten und der rücksichtsvolle, respektvolle Umgang mit Tabus und ganz klar die Grenzen des Partners.

Mir geht es nicht so sehr darum immer zu kommen, oder überhaupt nur selbst zu profitieren. Ich definiere ein einprägendes erotisches Abenteuer nicht über den Samen, den ich verliere. Nichtsdestotrotz spricht es für Dich, mich diesbezüglich gepflegt zu fragen. Das gibt von mir dicke Pluspunkte , da es mich überrascht hat, und ich das in der Form von anderen Frauen nicht kenne.
Nun, es könnte durchaus mal passieren, dass ich zu früh komme oder es mit meinem Penis oder mangelnder Ausdauer nicht schaffe, Dich zum Höhepunkt zu bringen.
Hab keine Hemmungen, mir das knallhart zu sagen. Auch wenn du grundsätzlich das Gefühl haben solltest, wir seien sexuell nicht kompatibel, einfach aussprechen. Nicht aus falsch verstandener Rücksichtnahme oder sonstigen Gründen etwas Inszenieren, oder Dir etwas schön reden. Ich möchte wissen, wo ich bei dran bin.
Ich denke, Du weißt genau, was ich meine, hast ja für Dich selbst festgelegt, was Du suchst, bzw. Dir selbst nicht (mehr) zumuten musst. Ich werde genauso handhaben. Ob ich oder Du das feststellt ist egal.
Ich steh extrem drauf, wenn ich das, was Du willst, Deine Vorstellungen und Bedürfnisse so präzise wie möglich befriedigen kann, nach allen Regeln der Kunst und den Gesetzen der Resonanz - ohne mich dabei unnötig unter Leistungsdruck zu setzen. Chauvinismus und übertriebenes Machogehabe stößt mich bei Männern ab. Und es ist bedauerlich und zudem erbärmlich, was manche Frauen so über die Jahre über sich ergehen lassen. Genau das wollen wir beide nicht, und - ich spreche von mir - das hab ich Gott sei Dank hinter mir gelassen. Bei unser angestrebten ungebundenen Beziehungsart, die hauptsächlich auf Sex und Spaß am Sex-Haben basiert, sollten wir beide relativ schnell eine Anstrengungs-Nutzen-Analyse vornehmen, und uns ehrlich fragen, ob wir beide auf unsere Kosten kommen. Wir können dadurch quasi sexuell nur profitieren, weil wir uns dadurch vieles von dem, was man in festen Beziehungen oder Ehen so erträgt, weil man annimmt, es gehöre sich halt so, hoffentlich ersparen werden. Wir machen uns in dieser Beziehung nichts vor, belügen uns nicht selbst, oder verleugnen unserer Bedürfnisse. Meistens dominieren in ungleichen, aber billigend in Kauf genommenen partnerschaftlichen Abhängigkeitsverhältnissen meiner Meinung nach: Verlustängste, Angst vor sozialem und wirtschaftlichem Abstieg, Bequemlichkeit, und eine milieubedingte meist von den Eltern übernommene kranke Auffassung von "LIEBE".

Und doch, glaube ich dass es Liebe gibt. Sie ist oft nur falsch deklariert. So dass schwer ist, sie zu erkennen.

Wer seine Libido, sein Triebleben genau definieren und gestalten kann, lebt eindeutig gesünder. Für mich ist das ein gesunder Egoismus, den ich mittlerweile für ethisch vertretbar halte (ausgenommen bestimmte Perversionen). Moralismus und soziale Ächtung von selbstbewussten positiv emanzipierten Frauen nimmt in unserem Kulturkreis immer mehr ab. Und nochmal an Dich
*** Respekt und Anerkennung für deinen Standpunkt, Aleyna, und Deine klare Sprache ***

Ob wir nun sexuell kompatibel sind, wird sich zeigen. Dessen ungeachtet hat mich Deine E-Mail zum Umdenken bewegt, bzw. mich zu Beziehungs-Modellen geführt, die ich früher aus religiöser Perspektive und Praxis ausnahmslos abgelehnt hab. Wenn unser Konzept aufgeht, und die Art und Weise unserer zukünftigen Treffen logisch-rational schlüssig ist, werde ich mich zumindest weiter entwickeln, vor allem die soziale Kompetenz betreffend. Ich konnte ziemlich lange in meinem Leben meine Bedürfnisse nicht äußern oder habe aus Angst vor familiärer Ächtung meine Triebe unterdrückt. Meine Mutter ist nämlich Zeugin Jehovas, und da wurde ich von klein auf mitgenommen.
Ich möchte auf dieses Thema noch nicht näher eingehen. Ist eine Info, die ich für angemessen halte.

Zu meinen erotischen und sexuellen Vorstellungen eines möglichst für uns beide optimal verlaufenden Treffens:
Das schönste ist der gemeinsame Höhepunkt, wobei ich es lieben werde, in deine ausdrucksstarken, leidenschaftlichen glühenden Augen zu sehen. Eine Vorstellung von geilem "Kommen", die mir gerade in den Sinn kommt, die ich bisher noch nicht ausgelebt hab, ist das Abspritzen in Dein Gesicht oder auf andere Körperteile, wie zum Beispiel Deine Brüste und dein anziehendes, geiles Hinterteil. Mit Oralverkehr könntest du mich überraschen, falls du mir gestattest in deinem Mund zu kommen. Manchmal hab ich die Phantasie, dass eine Frau mein Sperma im Mund behält und mir danach mit Küssen in meinen Mund fließen lässt. Ich hatte wohl auch schon mal Erfahrungen mit Männern gesammelt, als ich einem Homosexuellen gestattete mir einen zu blasen. Das war mal eine Phase des Ausprobierens. Ich bezeichne mich als heterosexuell mit der Tendenz, mich auch auf Dreier einzulassen. Das ist folglich kein Tabu für mich, falls du es Dir wünschen solltest, oder solche Fantasien hast

Nun zu meinen Hobbies: Ich spiel leidenschaftlich gerne Schach, Tischtennis und Mariokart 64.
Ich schreib Songs unterschiedlichster Stilrichtung. Mein Hauptinstrument ist Klavier. Gitarre spiele ich auch etwas. Musik ist sehr wichtig für mich, und ich wäre Dir sehr verbunden, wenn Du Dich mit mir zusammen auf eine Reise ausgefallener Musikstile einließest. Gerade auch Bei-Vor-Oder-Nach-Dem-Sex. Tanzen bin ich früher gerne gegangen, bin Anfänger in punkto Standardtänze. In der Tanzschule absolvierte ich einen Grundkurs, sind schon ein paar Jährchen her. bestimmt kannst Du mir da noch einiges beibringen und meine rudimentären Fähigkeiten auffrischen.

Ich lege Wert auf gepflegte Umgangsformen sowie auf Netiquette, unabhängig davon ob wir unter Leuten sein werden oder für uns alleine. Ich hasse es aus irgendeiner Trivialität heraus angeschrien zu werden und werde mich selbst diszipliniert daran halten, auch falls es Diskrepanzen oder Meinungsverschiedenheiten zwischen uns geben sollte.

Und ich steh auf Versöhnungs-Sex, wo es gar nichts zu versöhnen gibt. Wir könnten so tun, als ob wir uns Streiten, ein sogenannter Schein-Streit vor anderen (am besten in einem feinen Lokal, mit ach so feinen Leuten), mit anschließendem Toiletten-Nümmerchen - würde mich auch anmachen.

Last but not least: Für mich existiert Gott.

Daraus folgt für mich nicht die Konsequenz, anderen irgendwas aufzuzwingen.
Und wir beide haben uns für einen Weg der sexuellen Selbstbestimmung und Entfaltung entschieden, auf dem ich mir zumindest von keinem mehr reinreden lasse. Mein Gottesbild meiner Kindheit und Jugendzeit, das mir durch meine Mutter streng autoritär eingeprägt wurde, hat sich glücklicherweise im Laufe der Jahre dahin gehend verändert, dass ich meine Sexualität nun ohne schlechtes Gewissen ausleben kann.
Einen Koran auf Deutsch hab ich auch, ihn jedoch nicht wirklich gelesen, nur reingeschaut und überflogen.
Ich bin nicht beschnitten und würde meine Vorhaut auch noch gerne behalten, es sei denn es ist medizinisch nötig. Falls du mit meinem unverschnittenen Penis kein Problem hast, denn auf Sauberkeit lege ich Wert
Ein wenig verwegen sehe ich manchmal aus, wenn ich mich nicht regelmäßig rasiere. Eine Intimrasur besitze ich.
Mir gefiele es auch, Dir mal beim Rasieren zuzuschauen, falls das für Dich kein Tabu ist. Ich liebe es, wenn Du eine Intimfrisur hast, auch wenn’s mal buschiger untenrum zugeht. Ich mag es auch, wenn Du Dich auf mein Gesicht setzt. Deine Bilder und der Gedanke an das Lecken und zärtliche Liebkosen Deiner Nippel, Deiner Vagina und Deiner Rosette, lassen mich einem harten Schwanz bekommen. Du darfst Beißen und Kratzern, je nach Situation. Am schönsten find ich es, uns ohne Worte, nur durch unsere Blicke, Mimik, Gestik und unserer Geilheit leiten zu lassen, und dass du mir mal so richtig mein Gehirn wegfickst - mich an die Wand vögelst.
Lass langsam beginnen, uns mit zartem Vorspiel und Küssen an uns ran tasten. Gerne auch mal Quickies zwischendurch (denke so an Spontanverkehr im Fahrstuhl oder in der Öffentlichkeit). Sex härterer Gangart könnte mich interessieren. Letzteres natürlich im beiderseitigen Einvernehmen. Mit Sex härterer Gangart meine ich keine Gewalttätigkeit, Brutalitäten oder dergleichen. Mein

Grundsatz ist zudem; Nichts, was Dir nicht gefällt und nichts gegen Deinen Willen. Ich bin ausgesprochen gegen Machtmissbrauch gegenüber anderen Individuen.

Für Rollenspiele interessiere ich mich auch, hab das allerdings noch nicht ausgelebt und entsprechend wenig Erfahrung. Ich freue mich darauf, mit solche Fantasien auszuleben. So Ideen ausprobieren wie zum Beispiel:
Du bist eine Gutsherrin und ich ein Stallbursche. Du Königin, ich Ritter Deines Hofes und zu Treue bis in den Tod und deinem Adelshaus und meiner eigenen Abstammung und Auffassung von Ehre verpflichtet.
Niederkniend und in tiefer Ehrfurcht vor Deiner Schönheit und Macht, bin ich absolut loyal und bereit mein Leben und meine Ehre für Dein Königreich einzusetzen. Auf der anderen Seite, hab ich Paschafantasien. Ich stelle mir Dich als eine meiner fiktiven Haremsdamen, die ich allen anderen bevorzuge, die mein teuerster Schatz ist und Du mir in sexueller Hinsicht dienst, mir jeden Wunsch von den Augen abliest und Dich mir aus freier Entscheidung heraus unterordnest. Oder auch mal die Fantasie, das Alphamännchen zu sein, mit Dir schick auszugehen, und mich mit Dir in der Öffentlichkeit oder auf Partys die uns beiden gefallen entsprechend zu präsentieren.
Was ich absolut nicht mag, den Sexpartner zu erniedrigen oder zu demütigen, oder vor anderen lächerlich zu machen. Das ist für mich ein Zeichen mangelnden Charakters, äußerst unerotisch

Ich bin jemand, der sehnlichst auf Deine Antwort wartet und meine Lust auf Dich würde sich noch zusätzlich steigern, wenn ich das Gefühl von Dir vermittelt bekäme, mich bei Dir richtig ins Zeug zu legen müssen, weil Du allseits begehrt bist, jeden haben kannst. Ich möchte Dir Deine Wünsche erfüllen, sofern sie nicht jenseits meines Wirkungsbereiches liegen, wobei ich mir deshalb wünsche, wie ich bereits erwähnte, bei regelmäßigen Treffen, dass unser Sex-Verhältnis auf Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, gegenseitigem Respekt und wenn für Dich machbar Freundschaft läge - ohne daraus resultierende Abhängigkeiten oder Zwang. Da der Rausch eines erfüllten Sexlebens in gewisser Weise Abhängigkeiten erzeugen kann, sind wir uns beide im Klaren, dass zukünftige Treffen unverbindlich sind. Du wünscht Dir (wenn alles zwischen uns passen sollte) eine Regelmäßigkeit unserer Treffen, das bedeutet für mich wiederum Einhalten von Verbindlichkeiten, wie pünktliches Erscheinen und Reservierung bestimmter Tage für unsere gemeinsamen Abenteuer.

Also bei mir ist es so, wenn ich ein erfülltes Sexualleben mit einer Frau habe, schau ich mich nicht nach anderen um, sondern neige dazu, mich der Frau ganz hinzugeben. Wie sich das bei uns entwickeln wird, kann ich nicht prognostizieren. Falls ich mich in Dich verlieben sollte, lass ich es Dich wissen. Falls Dich irgendwann oder auch schon bei unserem ersten Treffen etwas an mir stören sollte, fühl dich so frei es gleich anzusprechen. Auch ich versuche die Dinge direkt, frank und frei, anzusprechen, und weil ich Dir vertraue und Deine geschrieben Worte mich begeistert haben, gebe ich Dir meine Telefonnummern:

Festnetz: ----------; Handy: ----------.

Wenn Du möchtest, kannst Du mich jederzeit wochentags nachmittags anrufen und Wochen Ends sowieso - auch bis spät in die Nacht, weil ich meisten sehr lange wach bin.

Meine ICQ-Nummer ist: 615-396-931 (mein Nick ist Wolfgang Schwarz)

Ich habe seit neuestem eine Webcam, und so können wir uns vor einem realen Treffen virtuell kennenlernen und erotische Fantasien austauschen und ausleben.

Dich sollte auch nicht stören, dass ich ca. 20 Kilo über meinem Idealgewicht liege, daher keine Adonis Figur besitze. Ich bemühe mich aber abzunehmen, für mich selbst und meine Gesundheit, und ein bisschen eitel bin ich zugegebener Maßen auch, ich gehe wegen meines Übergewichts unter anderem ungern allein ins Schwimmbad.

Es ist Kopfsache, Sex ist Kopfsache.

Größe: 186 cm
Gewicht: ca. 100 Kilo.

Dass ich einen Blutpenis habe, möchte ich Dir noch sagen. Die erigierte Länge liegt bei 16,5 cm;
Umfang weiß ich nicht. Hab grade kein Maßband zur Hand, müsste aber basierend auf meinen Erfahrungen ausreichend sein. :-)

Abschließend noch eine Selbsteinschätzung, Reflexion:
Ich bin ein ruhiger teilweise harmoniesüchtiger, sich teilweise in komplizierten Details verlierender, eher verstandesorientierter aber tagträumerischer 36jähriger innerlich und äußerlich jünger wirkender Mann mit leichter Tendenz zu Unterdrückung von Emotionen, zu Schüchternheit in größeren Gruppen mit unbekannten Leuten, und zu Perfektionismus, mit dem ich mir in vergangenen Tagen oftmals im Wege stand und mich blockiert hab. Allerdings habe ich mir abgewöhnt, zu hohe Erwartungen an mich selbst und an andere zu stellen. Alles in Allem bin ich ein umgänglicher Typ.

Sternzeichen: Steinbock im Aszendenten Wassermann (16.01.76)

GANZ BESONDERS GEIL, FIND ICH/MACHEN MICH FOLGENDE BILDER VON DIR:

Aleyna 0809 01.jpg; Aleyna 0809 43.jpg; Aleyna 0809 57.jpg - da bist Du hervorragend getroffen!

In freudiger Erwartung Deiner Antwort
(und natürlich auch im Verlangen nach deinem Sexus)
werde ich schon mal in Gedanken Deine wohlgeformten Rundungen,Löcher und Spalten erkunden, fleißig auf deine Bilder masturbieren und mir vorstellen, wie es sein wird, Dich real zu treffen.
Ich wünsche Dir von Herzen alles Gute. Intensive, multiple Orgasmen, konsequenterweise mit der Zielsetzung meinerseits dazu beitragen zu können.
***
Liebe Grüße aus Bad Soden-Salmünster
Dein Wolfgang

© Wolfgang Shwarz

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk